

Effiziente Sicherheit mit Ingenieurmethoden

Dienstag, 22. Juni 2021

Museum für Gestaltung
Vortragssaal 1. Obergeschoss
Ausstellungsstrasse 60
8005 Zürich

An unserer Fachtagung vom 22. Juni 2021 zeigen wir auf, wie der Brandschutz auf der Basis von Ingenieurmethoden aufgebaut werden kann. Dabei legen wir Wert darauf, dass die Sichtweisen aller Beteiligten einfließen, auch jene der Bewirtschafter, der Betreiber und der Behörden.

Wir berichten über Neuerungen, den Stand der Technik im Nachweisverfahren und wir gehen auf die Problemstellungen bei der Umsetzung ein. Unsere Referenten thematisieren unter anderem die Möglichkeiten der Verfahren und CFD-Programme, die Heissbemessung, Brandsimulationen, Evakuationsimulationen und die Herausforderungen der Modellbildung. Ausserdem sprechen wir über die Wahl der Szenarien, über die Definition der Schutzziele, die Validierung, Stabilität und Zuverlässigkeit der Lösungen sowie über ihren wirtschaftlichen Nutzen und ihre Grenzen.

Ein spannender Erfahrungsaustausch erwartet Sie. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Die Fachtagungsleitung



Marc Moser
Fachtagungsleiter



Markus Spinnler, MMSc., MBA
Fachtagungsleiter

Patronat:



Schweizerischer Verein von Brandschutz- und Sicherheitsfachleuten
Société suisse des Spécialistes en Protection-incendie et en Sécurité
Società Svizzera Specialisti per la Protezione Antincendio e per la Sicurezza

EINLADUNG FACHTAGUNG

VERANSTALTER

SafeT Swiss, Papiermühlestrasse 130, 3063 Ittigen
weiterbildung@safet.ch

PATRONAT

Schweizerischer Verein von Brandschutz- und Sicherheitsfachleuten (VBSF)

TAGUNGSLEITUNG

Marc Moser, Geschäftsführer SafeT Swiss
Markus Spinnler, Geschäftsführer Security Experts GmbH

CO-ORGANISATION

Marc Moser, Geschäftsführer, SafeT Swiss, 3063 Ittigen
weiterbildung@safet.ch
Markus Spinnler, Geschäftsführer, Security Experts GmbH, 8034 Schindellegi
fachtagung@security-experts.ch

ZIELGRUPPE

Brandschutzfachleute und -experten, Sicherheitsbeauftragte und -verantwortliche, Sicherheitsberater, Sicherheitsingenieure und -planer, Fachplaner, Facility Manager, Architekten, Gebäudeversicherungen und Behörden.

TEILNAHMEPREIS

590 CHF (Preise exkl. 7.7 % MwSt.) inkl. Pausenverpflegung und Tagungsdokumentation.

PREISERMÄSSIGUNG

VBSF-Mitglieder erhalten einen Rabatt von CHF 60 auf die Teilnahmegebühr.

WEITERBILDUNGSANERKENNUNG

VKF anerkennt die Fachtagung als Weiterbildungstag (Verlängerung VKF-Anerkennung Zertifikat).

TAGUNGSSPRACHE

Deutsch

ANMELDUNG

Anmeldung bis **spätestens 14. Juni. 2021** unter <https://weiterbildung.safet.ch>

ANNULLATION

Bis 5 Tage vor der Fachtagung kostenlos, danach Teilnahmegebühr zu 100% fällig, Ersatzteilnehmer bis Tagungsbeginn ohne Aufpreis möglich.

ANREISE

BAHN: Vom HB Zürich ca. 5 Gehminuten bis zum Museum für Gestaltung

TRAM: 4/13/17, Haltestelle «Museum für Gestaltung»

PKW: Kostenpflichtige Parkplätze befinden sich im Parkhaus Hauptbahnhof am Sihlquai 41.

Effiziente Sicherheit mit Ingenieurmethoden

Dienstag, 22. Juni 2021

Vormittags PROGRAMM FACHTAGUNG

- 09:20 **Begrüssung und Einführung in die Thematik**
Marc Moser, Eidg. Dipl. Elektrost., NDS Betriebswirtschaft, Brandschutzfachmann CFPA
- 09:30 **Brandschutz auf Basis von Ingenieurmethoden**
Mario Venturini, Brandschutzexperte VKF
- Präskriptive Lösungen mit Einzelnachweisen oder ein Konzept auf Basis von Ingenieurmethoden
 - Die Unterschiede in der Planung, im Auftragsumfang sowie in der Verantwortung
 - Prozessbezogene Differenzen im SIA-Leistungsmodell und in der Bewirtschaftung
 - Einflüsse der Nachweisverfahren auf Betriebskonzepte und die Instandhaltung
 - Die hohe Verantwortung der Beteiligten im Ingenieurverfahren
- 10:10 **Heissbemessung nach allgemeinem Verfahren des Euro-Code mit detaillierten Methoden der Strukturmechanik**
Matthias Siemon, Dr.-Ing. Bauingenieur
- Heissbemessung nach allgemeinen Verfahren nach den Eurocodes
 - Grundlagen Naturbrand
 - Verfahren der FEM zur Anwendung für die detaillierte Heissbemessung
 - Beispiele aus der Praxis
- 10:50 **Kaffeepause**
- 11:10 **Definition von Brandschutz-Szenarien**
Georgios Pakos, Dipl. Bauingenieur, MSc. Fire Safety Engineering
- Stand der Technik heute, was ist ein «estimated/probable» Worst-Case-Szenario
 - Einfluss der Szenarien- und Modellwahl auf das Ergebnis
 - Vor- und Nachteile normativer gegenüber «spezifischer» Brandszenarien
 - Wann ist sicherer genug?
 - Die Planungsrisiken aufgrund der Szenarienwahl
- 11:40 **Nachweisverfahren mittels Brandschutzsimulationen**
Florent Lushta, Dipl. Bauingenieur FH, Brandschutzexperte VKF
- Anforderungen an den Planer und dessen Kompetenzen
 - Warum sind Brandsimulationswerkzeuge kein Ersatz für die Planungskompetenzen?
 - Haben Nachweisverfahren einen wirtschaftlichen Nutzen?
 - Abhängigkeiten im Nachweisverfahren Brandsimulation und Evakuationsimulation
 - Anforderungen an die Zuverlässigkeit des Gesamtsystems und Qualitätssicherung bei Nachweisverfahren
- 12:10 **Diskussion & Mittagessen**

Referenten



Marc Moser, Eidg. Dipl. Elektrost., NDS Betriebswirtschaft, Brandschutzfachmann CFPA

Geschäftsführer SafeT Swiss, Ittigen

Langjährige Führung von länderübergreifenden Organisationen für Grossprojekte im Bereich elektrischer Energieversorgung und Management. Zwölf Jahre Dozent an Meisterschulen in den Fächern Normen und Elektrotechnik. Ehemaliges Mitglied der technischen Kommission TK17D.



Mario Venturini, Brandschutzexperte VKF

Standortleiter SafeT Swiss, Zürich

Mitglied Zentralvorstand VBSF, Fachperson für Lösch- und Brandmeldeanlagen sowie Spezialist Entrauchungssysteme. Prüfung von Sonderanlagen als Sachverständiger resp. als Fachperson im Auftrag diverser Schweizer Brandschutzbehörden. Projektleiter Brandschutz.



Matthias Siemon, Dr.-Ing. Bauingenieur

Brandschutzexperte VKF, Kasburg Siemon Ingenieure KIG, Riehen
Studierter Bauingenieur, promoviert zu Themen des Brandschutzes. Seit 2021 als Mitgründer der Kasburg Siemon Ingenieure KIG tätig. Langjährige Projekterfahrung als Aufsteller als auch als QSS 4 Kontrollorgan über die gesamte Bandbreite der Ingenieurmethoden. Dozent an der ETH Zürich sowie beim VKF zu Themen der Ingenieurmethoden des Brandschutzes. Darüber hinaus in verschiedenen Gremien und Ausschüssen engagiert.



Georgios Pakos, Dipl. Bauingenieur, MSc. Fire Safety Engineering

BIQS Brandschutzingenieure AG, Zürich

International Master in Fire Safety Engineering (IMFSE), Ghent University, Thesis: Accuracy of numerical simulations of water sprays in a Lagrangian-Eulerian framework.



Florent Lushta, Dipl. Bauingenieur FH, Brandschutzexperte VKF

Geschäftsführer BIQS Brandschutzingenieure AG, Zürich
Langjährige Tätigkeit als Projektleiter für Grossprojekte im Bereich Brandschutz, Entrauchung, rechnerische Brandsimulation und Real-Rauchversuche. Mitarbeit in diversen VKF-Gremien und Gremien im Bereich von Ingenieurmethoden. Diverse Tätigkeiten als Referent und Dozent.

Effiziente Sicherheit mit Ingenieurmethoden

Dienstag, 22. Juni 2021

Nachmittags PROGRAMM FACHTAGUNG

- 14:00 **Ingenieurmethoden und Werkzeuge zur besseren Einschätzung und Planung von Evakuierungsabläufen in Gebäuden für grössere Menschenansammlungen**
Nathalie Waldau-Drexler, Dipl. Ing., MSc.
- Einführung, Dokumente und Rechtsgrundlagen
 - Psychologische Aspekte
 - Evakuierung / Räumung von Gebäuden
 - Räumungssimulationen - Anwendungsmöglichkeiten und Beispiele
 - Crowd Management
- 14:40 **Notfallorganisation - Planung und Durchführung von Evakuierungsübungen**
Harald John, Dipl. Ing. FH Maschinenbau, Sicherheitsingenieur EigV
- Gesetzliche Grundlagen
 - Evakuierungskonzept
 - Funktion & Ausrüstung Evakuierungshelfer
 - Voraussetzungen für eine erfolgreiche Evakuierung
 - Vorbereitung und Durchführung
- 15:10 **Kaffeepause**
- 15:40 **Beispiel aus der Praxis aus Sicht des Facility Managements**
Christoph Kosak, Dipl. Bautechniker
- Bestandsbauten, Information und Dokumentation als Herausforderung
 - Gewährleistung der Betriebssicherheit: Wartung, Unterhalt, Kontrollen, Integraltest für Brandfallsteuerungen.
 - Verschiedene Betriebe und Mieter: wie werden die Verantwortungen geregelt?
 - Was passiert beim Wechsel des Facility-Management-Providers?
 - Sicherheitskonzept im Umfeld ständiger personeller und betrieblicher Veränderungen
- 16:10 **Nachweisverfahren aus der Sicht der Behörde**
Thomas Keller, Dipl. Ing. Chemiker FH, Wirtschaftsingenieur FH, MSc.
- Häufigkeit von Projekten mit Nachweisverfahren ab 2015 im Kanton Zürich
 - Einführung behördlicher Prozesse zur Prüfung, Stand nach 5 Jahren
 - Welche Verantwortung trägt die Behörde im Nachweisverfahren?
 - Erschwernisse beim Vollzug: Was ist gleichwertig?
 - Erfahrungen bezüglich Qualität der Planung und Umsetzung aus Sicht der Behörde
- 16:40 **Diskussion**
- 16:45 **Ende der Veranstaltung**

Referenten/in



Nathalie Waldau-Drexler, Dipl. Ing., MSc.
Geschäftsführerin Ingenieurbüro WALDAU, Wien
Studium der Architektur an der Technischen Universität Wien sowie Masterlehrgang „Security and Safety Management“ an der Donau-Universität Krems. Seit 2004 selbständig beratende Ingenieurin mit den Leistungsschwerpunkten: Erstellung von Sicherheitskonzepten, Planung und Bewertung von Flucht- und Rettungswegen, Personenstromanalysen, Evakuierungsanalysen & -konzepte sowie Evakuierungsberechnungen & -simulationen.



Harald John, Dipl. Ing. FH Maschinenbau, Sicherheitsingenieur EigV
Projektleiter Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz, BDS Safety Management AG, Baden-Dättwil
Studium Maschinenbau FH Bremen, Schwerpunkt Luft- & Raumfahrttechnik. Versuchsingenieur Bundesanstalt für Geotechnik, Hannover, Projektleiter geotechnische Instrumentierung, Werkstattleitung und Sicherheitsbeauftragter, Solexperts AG, Mönchaltorf, Weiterbildung zum Sicherheitsingenieur EigV.



Christoph Kosak, Dipl. Bautechniker
Teamleiter Brandschutz Betrieb
Gruner AG, Basel
Strategische Entwicklung des Fachbereichs.
Entwicklung und Durchführung von Grossprojekten im Bereich des technischen und organisatorischen Brandschutzes.
Langjährige Erfahrung im Facility Management bei Grosskunden



Thomas Keller, Dipl. Ing. Chemiker FH, Wirtschaftsingenieur FH, MSc.
GVZ Gebäudeversicherung Kanton Zürich, Zürich
Leiter Abteilung Brandschutz und Mitglied der Geschäftsleitung bei der GVZ Gebäudeversicherung Kanton Zürich. Langjährige Erfahrung in Erwachsenenbildung, Rettungswesen, Brandschutz und Störfallvorsorge. Absolvent des Lehrgangs «Fire Safety Management» an der Donau-Universität Krems.

Moderator



Markus Spinnler, Wirtschaftsjurist FH, MMSc., MBA
Geschäftsführer Security Experts GmbH, Schindellegi
Langjährige Erfahrung in Risikomanagement, Sicherheitsberatung und -planung, Durchführung von Sicherheitsschulungen sowie im Aufbau von Notfallmanagementstrukturen in Museen und Banken, Dozent an verschiedenen Fachhochschulen/Universitäten im In- und Ausland, Vorstandsmitglied SGKGS.